



<https://biz.li/2xdg>

CDU-REGIONSABGEORDNETER RAINER FREDERMANN: "BAHNFAHREN MUSS NOCH ATTRAKTIVER WERDEN"

Veröffentlicht am 08.10.2020 um 16:18 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

"Um den Klimaschutz voranzutreiben, ist es notwendig, den öffentlichen Nahverkehr weiter zu stärken und Anreize für die Bevölkerung zu schaffen, das Auto gegen die Bahn zu tauschen," sagt der Regionsabgeordnete Rainer Fredermann. Die Anbindung Burgwedels an die Landeshauptstadt Hannover, gerade während der Stoßzeiten, sei derzeit nicht unbedingt als schlecht zu bezeichnen, dennoch seien die Züge schon jetzt gut gefüllt. "Wenn wir die Steigerung der Pendlerzahl im öffentlichen Nahverkehr erreichen wollen, müssen zusätzliche Kapazitäten im Personentransport geschaffen und damit die Attraktivität gesteigert werden," fordert Fredermann. "Die Bahn ist die schnellste Verbindung Burgwedels in die Landeshauptstadt!" Um die Voraussetzungen dafür zu ermitteln, hat der CDU-Politiker eine Anfrage an die Regionsverwaltung gestellt. Er wollte unter anderem wissen, ob eine Frequenzsteigerung, entweder durch einen weiteren Zug während der Stoßzeiten oder durch die Einführung einer halbstündlichen Taktung, möglich wäre. Die Region erwiderte daraufhin, dass entsprechende Untersuchungen zur Beantwortung dieser Fragen durchzuführen seien, um verfügbare Trassen und mögliche Probleme in der Bahnsteigbelegung im Hauptbahnhof Hannover zu prüfen. Weiterhin lotete Fredermann in seiner Anfrage aus, ob auch die Rahmenbedingungen für eine potentielle Erhöhung der Bahnfrequenz am Bahnhof in Großburgwedel gegeben seien, so zum Beispiel die Verfügbarkeit von Park + Ride Plätzen, Fahrradstellplätzen und öffentlichen Ladesäulen sowie eine Anpassung der Busabfahrtszeiten. "Wir bleiben an diesem Thema dran und warten die Untersuchungen der Region ab. Klimawandel geht uns alle an und wir als Regionspolitiker müssen an der Schaffung entsprechender Klimaschutzmaßnahmen mit Nachdruck arbeiten", so Rainer Fredermann.